

Ich habe 5 Monate im Vineyard Hotel & Spa in Kapstadt, Südafrika gearbeitet. Insgesamt war ich genau ein halbes Jahr dort. Auf Südafrika bzw. Kapstadt bin ich durch Zufall im Internet aufmerksam geworden. Zuerst hatte ich daran gedacht, nach Australien zu gehen, aber nach dem ich immer wieder auf Praktika in Kapstadt gestoßen bin, hat mich Südafrika doch mehr gereizt. In der Stufe 11 war ich schon 1 Jahr in den USA und hatte deshalb nicht primär die Verbesserung meiner Englischkenntnisse (wobei eine Auffrischung nicht verkehrt war) im Sinn, sondern hauptsächlich das Kennenlernen einer ganz anderen Kultur. Daneben hat mich auch das Land mit all seinen verschiedenen Facetten, die Leute und das Zusammenleben der verschiedenen Kulturen gereizt. Auch auf die Vielfalt der Tierwelt Afrikas war ich sehr gespannt. An das Praktikum bin ich über die Organisation "Magister" gekommen, die speziell Praktika für Kapstadt und Umgebung vermittelt. (www.magister.co.za) Dies schien mir sinnvoll, da die Organisation sich auch um eine Unterkunft gekümmert hat (ich habe in einem Haus mit 4-5 weiteren Studenten gewohnt) und man immer einen Ansprechpartner vor Ort hat, was sich besonders in der ersten Zeit als hilfreich herausstellte. Das Vineyard Hotel & Spa (www.vineyard.co.za), in dem ich gearbeitet habe, ist ein 4-Sterne Hotel und befindet sich in dem Stadtteil Newlands, ca. 15 Minuten von der Innenstadt Kapstadts entfernt, direkt an der Rückseite des Tafelbergs. Das Hotel verfügt über 173 Zimmer, ein 2-stöckiges Konferenzzentrum, 2 Restaurants, 2 Swimming Pools, einem Fitnesszentrum und einem Ansagna Spa sowie einem Gesundheits- und Wellnesscafé. Während meines Praktikums war ich 17 Wochen im Food&Beverage Control Management tätig. Hier durfte ich sehr eigenständig arbeiten, was mir gut gefiel. Zu meinen Aufgaben gehörte unter anderem die ständige Kostenkontrolle, das Erstellen von Einkaufs- und Verkaufsanalysen, Verhandlungen mit Lieferanten, das Einbuchen von Rechnungen, Erstellen und Programmieren von Weinlisten und Rezepten, das Beaufsichtigen der monatlichen Inventur, usw. Ich wurde außerdem mit verschiedenen kleinen Projekten beauftragt. Da ich in meinem Studium neben Hotellerie den Schwerpunkt Controlling belegt habe, wollte ich in meinem Praktikum beides verbinden, was gut geklappt hat. Die letzten 3 Wochen des Praktikums war ich im Splash Café, dem Gesundheits- und Wellnesscafé des Hotels tätig. Hier war ich für die Bar verantwortlich und als Supervisor tätig. Das Praktikum im Vineyard Hotel & Spa hat mir insgesamt sehr gut gefallen. Es war ein abwechslungsreiches und interessantes Arbeiten. Ich habe außerdem einen Einblick in mein mögliches späteres Berufsfeld erlangt und viel über meine eigenen Fähigkeiten gelernt. Auch das Arbeiten in einer fremden Kultur war eine ganz neue Erfahrung für mich. In meiner Abteilung gab es 3 verschiedene Kulturen, und trotzdem herrschte ein ungeheurer Zusammenhalt, der unserer Arbeit zugute kam. Ich wurde von allen sehr freundlich aufgenommen und konnte während meiner Arbeit im Studium gelernte Dinge und Methoden wiederfinden, was eine zusätzliche Motivation war. Bezahlt wurde ich für das Praktikum leider nicht, da es sehr schwierig ist ein Arbeitsvisum für Südafrika zu bekommen. Die Stadt und das Land haben mir auch sehr gut gefallen. Es gibt soviel zu sehen, dass man in einem halben Jahr gar nicht alles schaffen kann. Die hohe Kriminalität war am Anfang zwar etwas gewöhnungsbedürftig und man musste sich schon umstellen, aber wenn man gewisse Regeln beachtet, kann man auch dort einigermaßen sicher leben.